



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Dat Söunteinde Capitel Johannis/ van dem Gebede Christi**

**Luther, Martin**

**Magdeborg, 1531**

**VD16 L 6695**

Vp dat de werlt löue/ du hebbest my gesent.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34333**



Christenheit/wat sint se mer denn flesch vñ blodt?  
moth he wedderumme hören vnde völen / dat he  
nicht vns / sonder Christum ynn vns angript / ia  
ock nicht Christum allene / sonder den Vader / dat  
ys/de almechtigen ewigen Maesteten/dar he vor  
zettern vnde tho grunde vallen moth / Sü / so ys  
hir alles eine volge/dat wol ein stücker öret/de ös  
ret hemmel vnd erden vnd alle Creatur/ Summa/  
du kanst nenen Christen vorachten/hönen/vorfol  
gen edder gewalt don/noch wedderumme eeren vñ  
woldon/du heffst ydt Gade süluest gedan/Darher  
werc Christus süluest ynn syner Maesteten an  
Jüngesten dage dat ördel sprecken/ beide tho den  
framen vnde godlosen/Wat gy einem van mynen  
geringesten brödern gedan hebber / dat hebbe gy  
my gedan.Wente Godt heffst ydt altomale wat he  
heffst/an den Heren Christum gehenget / Christus  
öuerst an syne brudt / so hanget ein yrlicf Chri  
sten an der süluen als ein lidmate / Vnde ys alto  
mal ynn einander geslaten als eine fedde / vnde  
maker einen ganzen runden circfel / ia einen leff  
liken schönen frantz.

Vp dat de werlt löue / du hebbest  
my gesent.

Dat ys de frucht / de dorch vnde vth solcker  
enicheit schal volgen / Nömliken / dat Christus  
word all wider vthbrecke vnde ynn der werlt an  
genamen



genamen werde/ also Gades word/ darinn eine als  
mechtige Gōdlike/vnauerwindlike krafft/vnd ein  
ewig schatt aller gnaden vnde salicheit / sta / Dat  
ys ( also nu vaken gesecht ) de hoge dreplike kunst  
de so deep vorborgen vnde seltsam ys/ vnde nūm  
mer kan vthgeleert werden/ darumme kan he nicht  
anders reden/ driffte ydt schir ynn allen worden/  
Wente ydt gheit ynn nenes minschen herte/dat me  
so gar vth sich sūluest trede / vnd alle ding late  
nichtes syn/wat yemand weth edder vormag/vn  
de blot vnde naker yn Christus gerechticheit/ hil  
licheit/wisheit ( ynn dem swacken geringen wor  
de gefatet vñ vorgedragen ) frepe/ Ich segget vp  
myne seele/so vël als ick geseen vnd erfahren hebbe/  
beide prediger vnde schriuers / de izund de besten  
syn willen vnde schollen ( gar weinig vthgenas  
men ) weten doch van dessem stücke gar nichtes/  
vñ efft se wol vnderwilen ein mal hen tho raden  
vnde drepen/ so issen doch als ynn einem drome ges  
redet edder gehört/ Pawest Wōnnick vnde Papen  
schelden / können se alle wol / ouerst des rechten  
grundes/ dar me dat Pawestdom vñ allerley vals  
sche lere mede stōrtten moth / weten se werlick we  
nig/ Darumme moth ick ock so vlitig vormanen/  
dat me io solcke sprōke/vnde dit ganze Capitel le  
re wol anseen/Wente ick weth sūs nergen / dit hō  
uerstückē der ganzen Christliken lere / so ricklick  
vnd vp einen hupen gefatet/vnde mit so weldigen  
worden gedreuen/nōmliken/dat wy alle ding ynn  
dem Christo hebben/wat wy hebben schollen/vn  
de nichtes ynn vns edder ynn yenigem minschen/  
Eintfoldig



Wintfoldig vnd albern sint de word / dat maket  
oek / dat de kloken geister darauer ruffchen vnde  
vorachten / also hedden se ydt lange an den kinder  
schon vorreden / vnde dewile mit eren drömen vñ  
egen gedancē de werlt vull schriuen vñ predigen.

Vnde ick hebbe en gegenen de  
herlicheit / de du my gegenē heffst  
dat se ein syn / gelick also wy ein  
sint / ick ynn en / vnde du ynn my.

Sū doch / wo lange dat he steit vnde drift vp  
einerley ding / also de ydt gerne wolde wol inblā  
wen / vnde so inreden / dat men ydt holde vor de  
högsten nödtigsten vnde tröstlichesten lere / de  
rūwerl geprediget ys . Ick hebbe en gegenen  
( secht he ) myne herlicheit / dat ys / ein dreplick  
herlick ding edder gude / auer alle Maestet vnde  
herlick wesent / nicht allenen am rikedom vnde  
schatte / sonder oek warhafftig herlick tho rōmen  
vnde prisen / Wente dat hetet de schrift / herli  
cheit edder eere / nicht allene dat blote geschrey  
vnd anseent / sonder solck ding / dat dreplikes gro  
tes rōmendes werdt ys / dār vnde werdt tho ach  
ten / also Christus Matthei . vi . des Kōninges Sal  
lomon herlicheit nōmet / alle synen Kōningliken  
schat / rikedom gewalt vnd eere zc . Wat isset nu  
vor eine herlicheit / de Christus hefft vnde giff  
Euen dat / dat he Fort thouorn gesecht hefft / dat  
se alle